

Puttkammer & Mühlbrecht,

[36080] Buchhandlung
für Staats- u. Rechtswissenschaften
in Berlin, 64 Unter den Linden.

Im Frühjahr ist erschienen:

Wegweiser

durch die neuere Litteratur
der

Rechts- und Staatswissenschaften.

Für die Praxis bearbeitet
von

Otto Mühlbrecht.

Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage.
Ein starker Band in Lex.-8^o. von XXVIII
und 764 Seiten (50 Druckbogen).

Ladenpreise:

in **Ganzleder** eingebunden (sehr dauerhaft,
für den täglichen Gebrauch berechnet) **N^o 30.**

in **Ganzleder** mit Papier durchschossen (zum
Nachtragen von Titeln) in 2 Bänden **N^o 36.**

in **Halbfranzband** **N^o 28.**

In Rechnung mit 25^o/_o, gegen bar
mit 33¹/₃ ^o/_o Rabatt.

**Einige Urteile über Mühlbrecht's
Wegweiser. 2. Auflage.**

..... Ein wahrer Schatz für Theoretiker
wie Praktiker zur Orientierung auf dem umfang-
reichen Gebiete der rechts- und staatswissen-
schaftlichen Litteratur, lässt das Buch den
Suchenden auch bei den strengsten Anforde-
rungen nicht im Stich
(Reichsgerichtsbibliothek Prof. Dr. K. Schulz
in Leipzig im „Jurist. Litteraturblatt“ 1893.
S. 473.)

..... Fassen wir unser Urteil zusammen,
so können wir dem Werke nur uneingeschränk-
tes Lob erteilen. Schon in seiner äusseren
Erscheinung eine Fachbibliographie von vor-
nehmstem Gepräge, vereinigt es in seinem In-
halt alle Vorzüge sorgfältiger Arbeit, die ihm
eine ungewöhnliche praktische Brauchbarkeit
sichern. Bei den Fachleuten der Wissenschaft
wird es unzweifelhaft seinen Weg machen und,
wie wir annehmen dürfen, auch dort der glei-
chen ungeteilten Anerkennung begegnen, die
wir ihm zollen durften. In hervorragendem
Grade aber eignet es sich als Handbuch für
den täglichen Gebrauch des Sortimenters.
Möchte dieser nicht sparen, wo es gilt, sein
Handwerkszeug zu verbessern
(Börsenblatt f. d. dtchn. Buchhandel 1893.
Nr. 12.)

..... wir haben in unserm Sortiment
fast täglich Gelegenheit, Ihren Wegweiser zu
konsultieren und haben in ihm einen treuen,
nie im Stich lassenden Berater gefunden
(Bessersche Buchhdlg. (W. Hertz) in Berlin
an d. Herausgeber.)

..... Mit wahrer Freude empfing ich
gestern Ihren Wegweiser, der uns Sortimentern
es erst ermöglicht, eine ordentliche Auskunft

in der rechts- und staatswissenschaftlichen
Litteratur zu geben
(Chr. Boysen in Hamburg an d. Herausgeber.)

..... Ich glaube, dass das Werk in seiner
jetzigen Gestalt, als Ergebnis einer kenntnis-
reichen Umschau, eines Fleisses und einer Aus-
dauer sondergleichen, Ihnen bei unsern Be-
rufsgenossen und bei Allen, die eines solchen
Wegweisers bedürfen, die grösste Anerkennung
und Hochachtung eintragen wird. Es ist ein
Ehrenstück Ihrer zahlreichen bibliographischen
Arbeiten
(Franz Vahlen in Berlin an d. Herausgeber.)

..... ich benutze Ihren Wegweiser seit
langer Zeit; ist er doch für uns Verleger wie
für den Sortimenter und nicht minder auch
für den Wissenschaftler ein unentbehrliches
Handwerkszeug geworden, das kaum je im
Stich lässt
(Ferdinand Springer in Berlin
an d. Herausgeber.)

..... es ist ein wirklich unentbehrliches
Hilfsbuch für uns Juristen
(Wirkl. Geh. Ob.-Postrat Prof. Dr. Dambach
in Berlin an d. Herausgeber.)

..... Das vornehme Werk hat einen
ebenso hohen wissenschaftlichen wie praktischen
Wert und gereicht dem deutschen Buchhandel
zur grössten Ehre
(Prof. M. Sering in Berlin
an d. Herausgeber.)

..... Der Verfasser hat sich mit dem
Wegweiser den Anspruch auf den Dank aller
derjenigen erworben, die aus Pflicht oder
Neigung sich mit dem Gebiet der Rechts-
und Staatswissenschaften näher zu befassen
haben; es ist mit staunenswertem Fleisse
ein Werk geschaffen, das von der Rührigkeit
des Verfassers um so beredteres Zeugnis ab-
legt, als sich die vorliegende Sammlung über
Deutschland hinaus auf alle Kulturstaaten der
Welt erstreckt
(Geh. Ober-Justizrat Küntzel in Berlin
in Gruchot's Beiträgen 1893. S. 453.)

..... Die vorzügliche Brauchbarkeit
dieses Nachschlagewerkes sichert ihm nicht
allein einen bleibenden Wert unter den biblio-
graphischen Handbüchern der Gegenwart, son-
dern erhebt es auch weit über alle neuzeit-
lichen Konkurrenzunternehmungen des In- und
Auslandes, von denen mir kein einziges bekannt
ist, das sich über einen so beträchtlichen Zeit-
raum verbreitete und die Einteilung nach fach-
wissenschaftlicher und demographischer Systematik
in einem Werke vereinigte
(Dr. Lippert, Bibliothekar d. königl. preuss.
statist. Bureaus, an den Herausgeber.)

..... Wir glauben, dass Herr Mühl-
brecht, dem eine so lange praktische Erfahrung
zur Seite steht, für diese Zusammenstellung
besonders geeignet war und der Katalog den
praktischen Bedürfnissen genügen dürfte. . . .
(Bibliographie der Schweiz. 1893. S. 43.)

..... Mühlbrecht étant considéré comme
le bibliographe contemporain le plus remar-
quable de sa spécialité et le présent catalogue
étant le résultat d'une étude de 25 années,
on peut saluer avec raison cet ouvrage comme
un modèle bibliographique
[(Export-Journal No. 71 (1893).]

..... Cette publication, vrai monument
élevé à la littérature juridique, fait le plus
grand honneur à son auteur, chef de la librairie
savante qui l'édite
(Professor A. Rivier in Brüssel, in der „Revue
de droit internat.“ 1893.)

..... This guide to the newer biblio-
graphy is a monument of patient research
and industry such as is not to be met with
outside of Germany. Turning to the list of
english law books we were surprised to find
how very complete it was, every book that we
wished to look up we found. No doubt, the
same completeness will be found in the work
respecting the books published on the
continent
(The Publishers' Circular. London. No. 1389.)

..... Mr. Mühlbrecht's knowledge of
the practical difficulties to be faced by the
bookseller in hunting up incomplete titles spe-
cially fits him for his editorial work
(The Publishers' Weekly. New York. No. 1100.)

..... Ihr Wegweiser bildet ein kaum
ersetzbares bibliographisches Hilfsmittel bei
meinen Arbeiten.
(Geh. Justizrat Vierhaus in Berlin
an d. Herausgeber.)

..... Das Buch ist ein bibliographisches
Hilfsmittel ersten Ranges, das nach des Verf.
Vorwort zwar keinen Anspruch auf Vollstän-
digkeit erhebt, aber, soweit wir Stichproben
machten, trotzdem vollständig zu sein
scheint.
(Prof. v. Kirchenheim in Heidelberg
im „Centralbl. f. Rechtswiss.“ Bd. XII. Hft. 7.)

..... Mühlbrecht's bibliograph. Arbeiten
sind seit Jahrzehnten dem Fachmanne ver-
traut, sein Wegweiser beansprucht einen
bleibenden Wert.
(Priv.-Dozent K. Oldenberg in Berlin
in „Schmoller's Jahrbuch“. XVII. 2.)

..... Zur Empfehlung dieses Werkes,
welches die Frucht eines bienenmässigen Fleisses
darstellt und ein ungewöhnliches Sachver-
ständnis bei seinem Bearbeiter voraussetzte, ist
kaum noch ein Wort zu sagen
(Blätter für sociale Praxis. 1893. No. 7.)

..... Ein Werk deutschen Fleisses, wenn
irgendwo, so hat hier dieser Ehrentitel seine
Berechtigung
(Leipziger Korrespondenzblatt. XII. No. 47.)

..... Es ist uns kein Nachschlagebuch
bekannt, aus welchem mit weniger Zeitaufwand
eine Orientierung über die Litteratur dieser
Wissenschaftszweige geschöpft werden könnte
(Pester Lloyd. 1893. No. 42.)

Wir stellen das Werk gern Handlungen,
die sich jetzt bei der regeren Geschäftszeit
nochmals dafür verwenden wollen, à cond. zur
Verfügung, und bitten bei Bedarf zu verlangen.
Jedes Sortimentgeschäft sollte den „Weg-
weiser“ in der Geschäftsbibliothek führen, denn
eine Bestellung daraus kann leicht den
doppelten und dreifachen Wert der An-
schaffung des Buches ausmachen. Grössere
Bibliotheken sind überall sichere Käufer des
„Wegweisers“.

Berlin, 7. September 1893.

Puttkammer & Mühlbrecht.